

ermangeln. Kurz die Urkunde des B. Anno erwähnt nicht bloß keine andern Stifter als den Grafen Wilbrand von Hallermund, sondern sie widerspricht auch durch ihren Inhalt der Annahme von Mitstiftern (im strengeren Sinne) so bestimmt, daß es sehr sicherer und starker Beweise bedarf, um ihr gewichtiges Zeugniß zu entkräften. Denn v. Alten's Annahme S. 147, es möge schon zu B. Anno's Zeiten in Vergessenheit gerathen sein, daß Wilbrand zugleich im Namen und Auftrage der andern Mitstifter gehandelt habe, ist um so weniger zulässig, da nicht allein seit der Stiftung noch keine zwanzig Jahre verflossen waren, sondern auch B. Anno ausdrücklich erklärt, alles von ihm berichtete sei in seiner Erinnerung (*sub nostra memoria*) geschehen; zudem wird durch diese dreiste Hypothese der wichtigste Punkt, nämlich daß Wilbrand der alleinige Erbe war, gar nicht einmal berührt.

Mit diesem aus der Urkunde des Bischofs Anno hervorgehenden Resultate stimmen aber auch aufs beste der Gründungsbericht der *Vetus narratio*, der an Auctorität nächststehenden Quelle, und Stracke's *Voccumer Chronik*, die gleichfalls nur Graf Wilbrand von Hallermund als den Stifter bezeichnen. Allerdings nennt die *Vetus narratio* nach jener Angabe die fünf Kinder Wilbrand's, erzählt von den späteren Schicksalen der drei Söhne und fährt dann fort „*Cognita itaque huius abbacie fundatorum fidei puritate et deuotionis constantia*“ etc., wodurch wenigstens auch Wilbrand's Söhne als *fundatores* bezeichnet sind, nicht ohne Berechtigung, da ihre Zustimmung als der nächsten Erben ganz besonders wesentlich war; und so ist denn auch die Angabe des *Voccumer Copiale*, daß das Kloster durch die Grafen von Hallermund gegründet sei, nicht in Widerspruch mit B. Anno's Berichte, zumal da man diese auch so auffassen kann, daß das Kloster als eine Stiftung des Hauses Hallermund bezeichnet werde.

Dagegen bringen die *Mindenschen Chroniken* sammt der *Schauenburgischen* und *Crantz* die Angabe, Kloster *Voccum* sei von den Grafen von Hallermund und von *Oldenburg* gestiftet, welche Erben des letzten Grafen von *Lucka* gewesen seien. Ferner scheint die in dem *Begräbniß-Register* der